

Klingende Verbandsgeschichte

Die CD „Bayerische Schützenmusik“ erinnert an eine alte Tradition

Schützenmusik ist eine eigenständige Musikgattung

Es ist soweit: Rechtzeitig zur Wies'n konnte 1. Landesschützenmeister *Josef Ambacher* das erste Exemplar der CD „Bayerische Schützenmusik“ der Öffentlichkeit vorstellen. Damit wurde ein Traum Wirklichkeit. Zum ersten Male hat ein Sportverband seine musikalische Vergangenheit und Gegenwart klingend dokumentiert.

Vor etwas mehr als zwei Jahre wurde auf die Idee des 1. Landesschützenmeisters ein Forschungsprojekt „Bayerische Schützenmusik“ eingerichtet, die Schützengesellschaften in ganz Bayern gebeten, in ihrem Besitz befindliche Musikstücke dem Bayerischen Sportschützenbund zur Verfügung zur Archivierung und musikalischen Auswertung zu stellen. Der Hintergrund für dieses Engagement war zum einen die Tatsache, daß im Rheinland noch heute die Schützenmusik eine große Rolle spielt, ja es sich dort kein Schützenverein erlauben kann, nicht eine eigene Schützen-Musikkapelle zu unterhalten. Zum anderen ließ der BSSB 1997 anlässlich der Übernahme des Protektorats durch S. K. H. Herzog *Franz von Bayern* einen Festmarsch komponieren, der bei diesem Anlaß uraufgeführt wurde.

Gleichzeitig erhofften sich die Verantwortlichen, daß sich die großen Schützengesellschaften wieder an diese Tradition erinnern und verstärkt eigene Kapellen aufbauen, was in einigen Fällen auch tatsächlich geschah. Was wäre in Schützenfest denn ohne Musik?

Die Schützengesellschaften suchten auch tatsächlich nach ihren klingenden Kostbarkeiten, und nach kurzer Sichtungsrarbeit war es klar, daß zum 50jährigen Bestehen des BSSB dieses Stück Musikgeschichte klingend zu dokumentieren sei. Zuerst

mußten die Märsche, die teilweise, ohne eine Aufführung erlebt zu haben, Jahrzehnte in den Schubladen ruhten, für heutige Blasmusikbesetzungen umgeschrieben werden.

fahrene Arrangeure diese Musikstücke und machten sie dadurch wieder spielbar.

Mancher Schatz konnte so gehoben werden; sicher ist auch, daß noch viele wertvolle

Musikstücke in den Archiven schlummern. Es gibt konkrete Hinweise, daß nicht nur *Johann Strauß* („Freikugeln“ – Festmusik zum 2. Bundesschießen in Wien 1866) für die Schützen geschrieben hat. *Richard Wagner, Strauss, Max Bruch* – sie alle sollen teilweise unter anderem Namen die Wünsche der alten Schützengesellschaften nach der eigenen Festmusik erfüllt haben.

Die Jugendblaskapelle Au in der Hallertau, das BSSB-Blasorchester, und der Spielmannszug des BSSB machten sich mit großem Eifer an die aufwendige Probenarbeit, und schließlich konnten die Musikstücke im Juli dieses Jahres eingespielt werden. Und das Ergebnis kann sich wahrlich hören lassen: Es entstand eine Blas-

musik-CD wie sie bislang nicht auf dem Markt ist. Die gelungene Auswahl beweist, daß die Schützenmusik in Bayern eine ebenso lange Tradition wie im Rheinland hat.

Ab sofort ist die CD beim BSSB-Shop hier auf der Schießanlage zum Subskriptionspreis von 25,- Mark (späterer Preis DM 29,90) erhältlich, eine Musi-cassette ist zum Einführungspreis von 20 Mark (späterer Preis DM 25,-) verfügbar. Selbstverständlich kann CD wie MC auch über den **BSSB-Shop, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching, Telefon (089) 31 69 49-20, Fax (089) 31 69 49-50** bestellt werden. Von jeder CD und MC gehen übrigens 25 Pfennige an die Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks. red.



Jubiläums-CD gespielt von der Jugendblaskapelle Au in der Hallertau und dem Hörgerthausen Spielmannszug



50 Jahre Bayerischer Sportschützenbund

- 1 Herzog-Franz-Marsch (Franz Gerstbrein) +) 3:31
- 2 Münchner Bundes-Schützen-Festmarsch (Gustav Krebs) 2:59
- 3 Herrschinger Wildschütz'n-Marsch (Peter Michael Ziller) 3:07
- 4 Regensburger Schützenmarsch (S. Klein) 2:53
- 5 Starnberger Schützenmarsch (Franz Reithmeier/B. Allenstein) 2:31
- 6 Tölzer Schützenmarsch (Anton Krettnier) +) 2:59
- 7 Neustifler Schützenmarsch (Josef Kaiser) 2:53
- 8 Auer Schützenmarsch (Erhart Kutschenreuther) 3:19
- 9 Rothenkirchner Schützenmarsch (David Jungkunz) 3:33
- 10 Vilsbiburger Schützenmarsch (Karl Fromberger) 3:15
- 11 Der Wildschütz (Josef Kaiser) 2:27
- 12 Hangenhamer Schützenmarsch (anonymus) 3:27
- 13 Windsheimer Schützenmarsch (Hans Ströber) 3:08
- 14 Ingol-Schützen-Marsch (Karl Barthel) 2:32
- 15 Bayerische Schützenmarsch (Ludwig Michel) *) 3:32
- 16 Bayerische Schützen-Verbands-Hymne (anonymus/Text: 2. LSM Franz Melchior) 1:05

Alle Titel gespielt von der Jugendblaskapelle Au i.d. Hallertau (Blasorchester des Bayerischen Sportschützenbundes) außer +) Vorspiel bzw. Marsch gespielt vom Spielmannszug des BSSB (Spielmannszug Hörgerthausen).
Alle Titel bis auf Titel Nr. 3, Nr. 6 und Nr. 9 wurden von Franz Gerstbrein arrangiert. Titel Nr. 3 bearbeitete Ernst Hoffmann, Titel Nr. 6 Anton Krettnier und Titel Nr. 9 Albert Bichmeier.
*) Mit freundlicher Genehmigung des Theaterverlags F. Rieder, Wemding. Alle Rechte an den Werken, sofern nicht anders beschrieben, liegen bei den Schützenvereinen. Die Rechte an den Arrangements liegen beim Verlag Helmut Schranner. Dort können von interessierten Schützenkapellen Notenausgaben bestellt werden.

Herausgeber und Kontaktadresse:
Bayerischer Sportschützenbund e. V.
Ingolstädter Landstraße 110 • 85747 Garching
Telefon (089) 31 69 49-0 • Fax (089) 31 69 49-50

GEMA
Bestell.-Nr. BSSB1

Extra-Ausgabe
21. September 1999

BAYERISCHE Schützenzeitung



1. Landesschützenmeister **Josef Ambacher**, BR-Moderatorin **Brigitte März** und Schauspielerin **Uschi Glas** waren die Stars des Prominentenschießens der Armbrustschützen.

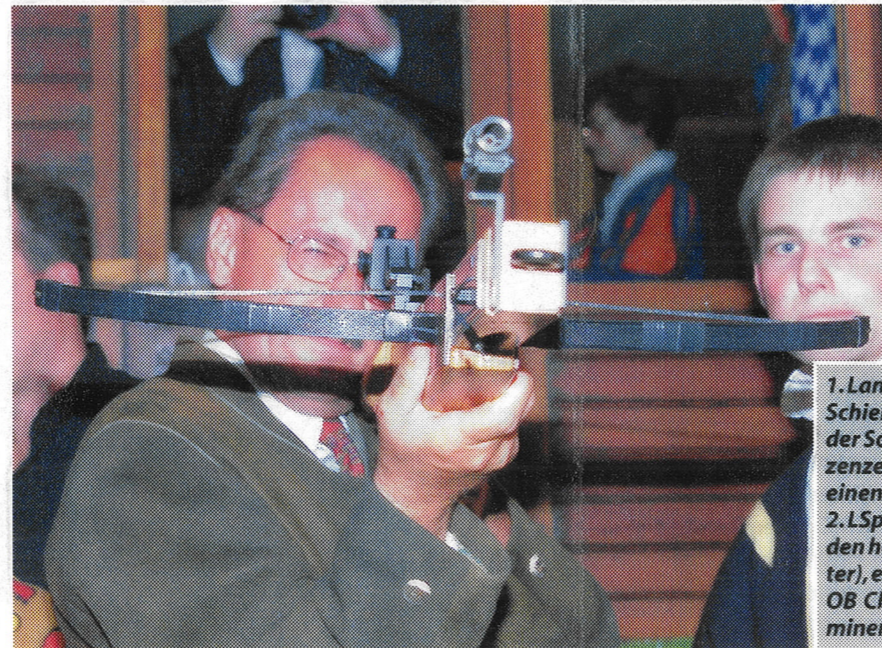
Bayerischer Sportschützenbund
Olympia-Schießanlage • 85748 Garching

Prominente Armbrustschützen in der Armbrustschützen-Festhalle

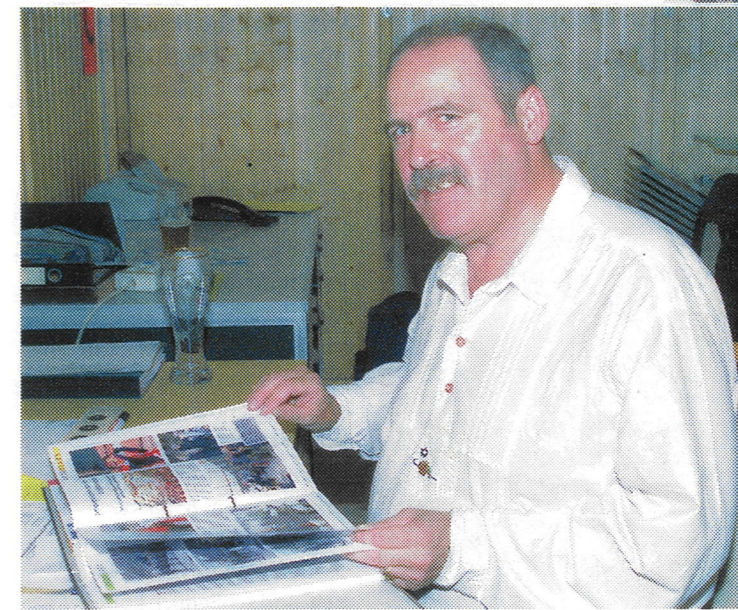
Festwirt Peter Inselkammer und ASGi Winzerer Fähndl luden zum vergnüglichen Schießen



21m gestrigen Montag traf sich die Münchner Prominenz und wer glaubte, zu ihr zu gehören, beim Prominentenschießen im Armbrustschützenzelt. Festwirt Peter Inselkammer und die Armbrustschützengilde Winzerer Fähndl hatten traditionsgemäß am ersten Wies'n-



montag zu diesem Ereignis eingeladen und alle waren gekommen: *Uschi Glas* und *Willi Harlander*, *Kurt Wilhelm* und *Rudolph Moshhammer*, *Erni Singerl* und *Max Griesser*. Auch 1. Landesschützenmeister *Josef Ambacher* zählte zu den Ehrengästen, verzichtete aber auf die drei Schüsse auf den virtuellen Holzadler. Der olympische Gedanke stand im Vordergrund, weniger wichtig war, wer dann tatsächlich gewonnen hatte. Die Ergebnisse lagen auch deutlich unter denen des Vorjahres...



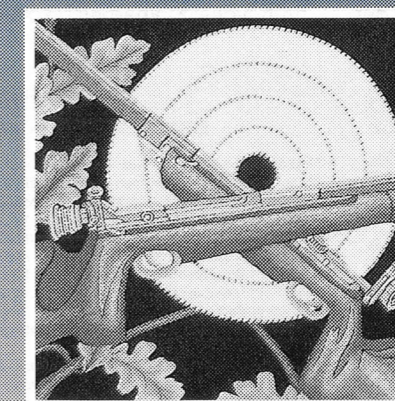
Schießleitung komplett

2. Landessportleiter *Werner Marxreiter* und 1. Landesjugendleiter *Josef Locher* kamen am Montagmorgen unbeschadet vom Deutschen Jugendtag zurück und vervollständigten die Schießleiterriege. Ob die beiden stellvertretenden Schießleiter in der Hansestadt einen Reeperbahnbummel unternahmen, konnte nicht in Erfahrung gebracht werden...

Sonja kam, sah und siegte

Mehrfachweltmeisterin *Sonja Pfeilschifter* zeigte auch beim Oktoberfest-Landesschießen ihre Extraklasse: Meisterserie 100 Ringe, Meisterprämie 500 Ringe und Punkscheibe 2,2Teiler!

1. Landesjugendleiter und stellvertretender Schießleiter *Josef Locher* informiert sich aus der Sonderausgabe der Bayerischen Schützenzeitung (oben), *Sonja Pfeilschifter* hatte einen guten Tag erwischt (rechts daneben), 2. LSpL *Werner Marxreiter* bereitet sich auf den harten Job als Schießleiter vor (darunter), erwies sich mit der Armbrust treffsicher: OB *Christian Ude* (links), die Sieger des Prominentenschießens (daneben).



IMMER EIN VOLL-TREFFER.

FAHNEN
RENOVIERUNG
KONSERVIERUNG
FEST- UND
VEREINSBEDARF

**FAHNEN
KÖSSINGER**

Fordern Sie unseren Haupt- oder Flaggenkatalog kostenlos an: Am Gewerbering 23 84069 Schierling bei Regensburg Tel. (094 51) 93 13-0 Fax (094 51) 33 10